

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Datum der Überarbeitung: 21.06.2024 Datum der Ausgabe: 28.08.2023

Version: 1.1.

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Produktname : PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))  
Produktcode : 300461

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/Gemischs : Zahnpasta

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Unternehmen

Murnauer Markenvertrieb GmbH

Hans-Fleissner-Strasse 80

63329 Egelsbach, Deutschland

+49 6103-5717-100

E-Mail: [Kundenservice@murnauers.de](mailto:Kundenservice@murnauers.de)

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +49 6103-5717-100

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Augenreizung 2. H319

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenklassen, Gefahrenhinweise und EU-Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

Signalwort (CLP) :

Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) :

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P264 – Nach Gebrauch Hände, Unterarme und Gesicht gründlich waschen.

P280 – Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 – Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

EUH-Sätze :

EUH208 – Enthält Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)-(4180-23-8), .alpha.-Pinen (80-56-8). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren, die für die Einstufung nicht berücksichtigt wurden : Exposition kann bestehende Augen-, Haut- oder Atemwegserkrankungen verschlimmern.

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1$  % bewertet gemäß REACH, Anhang XIII

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Der Stoff/Das Gemisch enthält keine/n Stoffe(e) in einer Konzentration von größer oder gleich 0,1 Gew.-%, die in die gemäß Artikel 59(1) von REACH erstellte Liste der endokrinen Disruptoren aufgenommen wurden oder die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche oder endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

#### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Kieselsäure, amorph, ausgefällt und Gel Stoff mit nationaler Arbeitsplatzexpositionsgrenze(n) (AT, BE, BG, FI, PL)	(CAS-Nr.) 112926-00-8 (EG-Nr.) 601-214-2	< 22	Nicht eingestuft
1,2,3-Propantriol Stoff mit nationalen Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz (BE, CZ, DE, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, PL, PT, SI, SK, CH)	(CAS-Nr.) 56-81-5 (EG-Nr.) 200-289-5	10–15	Nicht eingestuft
Natriumlaurylsulfat (Tensid)	(CAS-Nr.) 151-21-3 (EG-Nr.) 205-788-1	1–3	Entzündbare Lsg. 2, H228 Akute Tox. 4 (oral), H302 Akute Tox. 4 (Einatmen: Staub, Nebel), H332 Hautreizung 2, H315 Augenschäden 1, H318 Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
Polyethylenglykol Stoff mit nationalen Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz (AT, DE, DK, SI, SK, CH)	(CAS-Nr.) 25322-68-3 (EG-Nr.) 500-038-2	1–3	Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3, H335
Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)-	(CAS-Nr.) 89-78-1 (EG-Nr.) 201-939-0	0,6–0,8	Hautreizung 2, H315 Augenreizung 2, H319
Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)-	(CAS-Nr.) 4180-23-8 (EG-Nr.) 224-052-0	0,06 – 0,1	Skin Sens. 1, H317
.alpha.-Pinene Stoff mit nationaler Arbeitsplatzexpositionsgrenze(n) (BE, EE, ES, LT, PT, SE, NO); Stoff mit endokrinen Disruptoreigenschaften identifiziert	(CAS-Nr.) 80-56-8 (EG-Nr.) 201-291-9	0,06 – 0,1	Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Akute Tox. 4 (oral), H302 Hautreizung 2, H315 Sensibilisierung der Haut 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Akut gewässergefährdend 1, H400 Chronisch gewässergefährdend 1, H410
D-Limonen Stoff mit nationaler Arbeitsplatzexpositionsgrenze(n) (DE, ES, FI, SI, NO, CH); Stoff mit endokrinen Disruptoreigenschaften identifiziert	(CAS-Nr.) 5989-27-5 (EG-Nr.) 227-813-5 (EG-Index-Nr.) 601-029-00- 7;601-096-00-2	0,03 – 0,06	Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Hautreizung 2, H315 Sensibilisierung der Haut 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Akut gewässergefährdend 1, H400 Chronisch gewässergefährdend 3, H412
C.I. Pigment Blue 15 Stoff mit nationaler Arbeitsplatzexpositionsgrenze(n) (LT, LV)	(CAS-Nr.) 147-14-8 (EG-Nr.) 205-685-1	≤ 0,015	Nicht eingestuft
.beta.-Pinene Stoff mit nationaler Arbeitsplatzexpositionsgrenze(n) (BE, EE, ES, LT, PT, SE, NO); Stoff mit endokrinen Disruptoreigenschaften identifiziert	(CAS-Nr.) 127-91-3 (EG-Nr.) 204-872-5;242-060-2	0,003 – 0,01	Entzündbare Flüssigkeit 3, H226 Sensibilisierung der Haut 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Akut gewässergefährdend 1, H400 Chronisch gewässergefährdend 1, H410

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen, allgemein** : Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein einen Arzt konsultieren (wenn möglich Kennzeichnungsetikett vorzeigen).
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen** : Bei Auftreten von Symptomen: ins Freie gehen und verdächtigen Bereich lüften. Bei anhaltender Atemnot ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Kontakt mit der Haut** : Den betroffenen Bereich mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Wenn sich Reizwirkungen einstellen oder diese andauern, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt** : Sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei auftretender oder anhaltender Reizwirkung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken** : Wenn große Mengen aufgenommen wurden, Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome/Wirkungen** : Verursacht schwere Augenreizungen.

**Symptome/Wirkung nach Einatmen** : Anhaltende Exposition kann Reizwirkung verursachen.

**Symptome/Wirkungen nach Kontakt mit der Haut** : Anhaltende Exposition kann Hautreizungen verursachen. Kann bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen verursachen.

**Symptome/Wirkungen nach Kontakt mit den Augen** : Kontakt verursacht schwere Reizung mit Rötung und Schwellung der Bindehaut.

**Symptome/Wirkungen nach Verschlucken** : Wenn große Mengen eingenommen werden, kann die Einnahme schädliche Wirkungen verursachen.

**Chronische Symptome** : Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht zu erwarten.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Exposition oder falls betroffen: ärztlichen Rat einholen und ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** : Sprühwasser, Nebel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), alkoholbeständiger Schaum oder Trockenchemikalie.

**Ungeeignete Löschmittel** : Keinen starken Wasserstrahl verwenden. Ein starker Wasserstrahl kann zur Ausbreitung des Feuers führen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Brandgefahr** : Gilt als nicht entzündlich, kann jedoch bei hohen Temperaturen brennen.

**Explosionsgefahr** : Produkt ist nicht explosiv.

**Reaktivität** : Gefährliche Reaktionen treten unter normalen Bedingungen nicht auf.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Akrolein. Kohlenoxide (CO, CO<sub>2</sub>) Schwefeloxide. Siliziumdioxid-Verbindungen. Peroxide.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Sicherheitsmaßnahmen im Brandfall** : Bei der Bekämpfung von Chemikalienbränden vorsichtig vorgehen.

**Brandbekämpfungsanweisungen** : Sprühwasser oder Nebel zur Kühlung ausgesetzter Behälter verwenden.

**Schutz bei der Brandbekämpfung** : Den Brandbereich nicht ohne ordnungsgemäße Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz, betreten.

## ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Allgemeine Maßnahmen** : Jeden Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung vermeiden. Vermeiden Sie das Einatmen von Nebel, Dämpfen oder Spray.

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

**Schutzausrüstung** : Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.

**Notfallmaßnahmen** : Nicht benötigtes Personal evakuieren.

#### 6.1.2. Für Notfallhelfer

**Schutzausrüstung** : Reinigungspersonal mit geeigneter Schutzausrüstung ausstatten.

**Notfallmaßnahmen** : Von einem Ersthelfer wird erwartet, dass er nach Eintreffen vor Ort das Vorhandensein gefährlicher Güter erkennt, sich selbst und andere schützt, den Bereich sichert und Hilfe von qualifiziertem Personal anfordert, sobald die Umstände dies erlauben. Bereich lüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in Abwasser und öffentliche Gewässer verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Zur Eindämmung** : Ausgetretene Flüssigkeiten mit geeigneten Barrieren eindämmen, um eine Ausbreitung und ein Eindringen in die Kanalisation und Fließgewässer zu verhindern.

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

**Verfahren zur Reinigung** : Verschüttungen umgehend bereinigen und Abfall sicher entsorgen. Produkt durch Staubsaugen, Schaufeln oder Auffegen bergen. Ausgetretene Flüssigkeiten sind zur Entsorgung in einen geeigneten Behälter abzufüllen. Nach einer Freisetzung die zuständigen Behörden verständigen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 zur Begrenzung und Überwachung der Exposition sowie zur persönlichen Schutzausrüstung und Abschnitt 13 zu Hinweisen zur Entsorgung.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Sonstige Gefahren bei der Verarbeitung** : Das Produkt nicht austrocknen lassen.  
**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** : Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen sowie bei Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und sonstige exponierte Bereiche mit Wasser und milder Seife waschen. Vermeiden Sie das Einatmen von Nebel, Dämpfen oder Spray.  
**Hygienemaßnahmen** : Die branchenüblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Technische Maßnahmen** : Geltende Vorschriften einhalten.  
**Lagerungsbedingungen** : Aufbewahren gemäß den geltenden nationalen Lagerklassensystemen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten. An einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht, extrem hohen oder niedrigen Temperaturen und unverträglichen Materialien geschützt aufbewahren.  
**Unverträgliche Materialien** : Säuren. Azo- und Diazoverbindungen. Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Reduktionsmittel. Oxidationsmittel.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Zahnpasta

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Die rechtlichen Grundlagen der Grenzwertinformationen in Abschnitt 8.1, einschließlich der nationalen Gesetzgebung oder Bestimmung, die eine bestimmte Grenze bedingt, finden Sie in Abschnitt 16.

Polyethylenglykol (25322-68-3)		
Deutschland	OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900)	200 mg/m <sup>3</sup> (Das Risiko einer Schädigung von Embryos oder Föten kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, inhalierbare Fraktion.)
1,2,3-Propantriol (56-81-5)		
Deutschland	OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900)	200 mg/m <sup>3</sup> (Das Risiko einer Schädigung von Embryos oder Föten kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, inhalierbare Fraktion.)
.alpha.-Pinene (80-56-8)		
USA ACGIH	OEL TWA (Rechtsgrundlage:IMDFN1)	20 ppm (Terpentin und ausgewählte Monoterpene)
D-Limonen (5989-27-5)		
Deutschland	OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900)	28 mg/m <sup>3</sup> (Das Risiko einer Schädigung von Embryos oder Föten kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte eingehalten werden.)
Deutschland	OEL TWA (Rechtsgrundlage: TRGS 900)	5 ppm (Das Risiko einer Schädigung von Embryos oder Föten kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte eingehalten werden.)
Deutschland	OEL Chemische Kategorie (Rechtsgrundlage: TRGS 900)	Gefahr vor Hautpenetration, Hautsensibilisierung
.beta.-Pinene (127-91-3)		
USA ACGIH	OEL TWA (Rechtsgrundlage:IMDFN1)	20 ppm (Terpentin und ausgewählte Monoterpene)

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Augenwaschbrunnen und Sicherheitsduschen für Notfälle müssen sich in unmittelbarer Nähe potenzieller Expositionsbereiche befinden. Insbesondere in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, dass alle nationalen/lokalen Vorschriften eingehalten werden.

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

**Persönliche Schutzausrüstung** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Handschuhe. Schutzkleidung. Schutzbrille. Die Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung sollte in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/425, CEN-Normen, und in Absprache mit dem Lieferanten der Schutzausrüstung erfolgen.



**Materialien für Schutzkleidung** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Chemikalienbeständige Materialien und Stoffe.

**Handschutz** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Schutzhandschuhe tragen.

**Augenschutz** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Chemikaliensichere Schutzbrille.

**Haut- und Körperschutz** : Für betriebliche Umgebungen/Arbeitsplatzumgebungen: Geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz** : Bei Überschreiten der Expositionsgrenzen oder bei Auftreten von Reizwirkungen sollte ein zugelassener Atemschutz getragen werden. Bei unzureichender Belüftung, sauerstoffarmer Luft oder unbekannter Expositionshöhe einen zugelassenen Atemschutz tragen.

**Sonstige Angaben** : Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Physikalischer Zustand** : Flüssig

**Farbe, Aussehen** : Hellblaues semitransluzentes Gel mit blauen Partikeln

**Geruch** : Keine Daten verfügbar

**Geruchsschwelle** : Keine Daten verfügbar

**pH-Wert** : 5,5–6,5

**pH-Lösung** : Nicht verfügbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit** : Keine Daten verfügbar

**Schmelzpunkt** : Nicht verfügbar

**Gefrierpunkt** : Nicht verfügbar

**Siedepunkt** : 205 °C (Polyethylenglykol)

**Flammpunkt** : 199 °C (1,2,3-Propanetriol)

**Selbstentzündungstemperatur** : 392 °C (1,2,3-Propanetriol)

**Zersetzungstemperatur** : Keine Daten verfügbar

**Entflammbarkeit** : Keine Daten verfügbar

**Dampfdruck** : Keine Daten verfügbar

**Relative Dampfdichte bei 20 °C** : Keine Daten verfügbar

**Relative Dichte** : 1,31 (Wasser = 1)

**Löslichkeit** : Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser** : Keine Daten verfügbar

**Viskosität** : Keine Daten verfügbar

**Explosive Eigenschaften** : Keine Daten verfügbar

**Oxidierende Eigenschaften** : Keine Daten verfügbar

**Explosionsgrenzen** : Nicht zutreffend

**Partikelgröße** : Nicht verfügbar

**Partikelgrößenverteilung** : Nicht verfügbar

**Partikelform** : Nicht verfügbar

**Partikel-Aspektverhältnis** : Nicht verfügbar

**Partikelaggregationsstatus** : Nicht verfügbar

**Partikelagglomerationsstatus** : Nicht verfügbar

**Partikelspezifische Oberfläche** : Nicht verfügbar

**Partikelstaubigkeit** : Nicht verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Gefährliche Reaktionen treten unter normalen Bedingungen nicht auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter empfohlenen Handhabungs- und Lagerungsbedingungen stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährliche Polymerisierung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direktes Sonnenlicht, extrem hohe oder niedrige Temperaturen und unverträgliche Materialien. Das Produkt nicht austrocknen lassen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren. Azo- und Diazoverbindungen. Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Reduktionsmittel. Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung kann Folgendes produzieren: Akrolein. Kohlenoxide (CO, CO<sub>2</sub>) Schwefeloxide. Siliziumdioxid-Verbindungen. Peroxide.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Informationen zu Gefahrenklassen gemäß Definition in der Vorschrift (EG) Nr. 1272/2008

<b>Wahrscheinliche Expositionswege</b>	: Haut, Verschlucken, Einatmen, Augenkontakt
<b>Akute Toxizität (oral)</b>	: Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Akute Toxizität (dermal)</b>	: Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Akute Toxizität (Inhalation)</b>	: Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

<b>C.I. Pigment Blue 15 (147-14-8)</b>	
LD50 oral, Ratte	> 10.000 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	>5.000 mg/kg
<b>Natriumlaurylsulfat (151-21-3)</b>	
LD50 oral, Ratte	1.288 mg/kg
LD50 oral	1.200 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	> 2.000 mg/kg
LD50 dermal	200 mg/kg
LC50 Einatmen, Ratte	> 3.900 mg/m <sup>3</sup> (Expositionsdauer: 1 Std.)
ATE CLP (Staub, Nebel)	1,50 mg/l/4 Std.
<b>Polyethylenglykol (25322-68-3)</b>	
LD50 oral, Ratte	22 g/kg
LD50 dermal, Kaninchen	> 20 g/kg
<b>1,2,3-Propantriol (56-81-5)</b>	
LD50 oral, Ratte	12.600 mg/kg
LD50 dermal, Kaninchen	>10 g/kg
LC50 Einatmen, Ratte	> 2,75 mg/l/4h (keine Mortalität)
<b>Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)- (89-78-1)</b>	
LD50 oral, Ratte	3.180 mg/kg
LC50 Einatmen, Ratte	5.289 mg/m <sup>3</sup> (Expositionszeit: 4 h)
<b>Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)- (4180-23-8)</b>	
LD50 oral, Ratte	2.090 mg/kg
LD50 dermal, Kaninchen	> 4.900 mg/kg
LC50 Einatmen, Ratte	> 5,1 mg/l/4 Std.
<b>.alpha.-Pinene (80-56-8)</b>	
LD50 oral, Ratte	> 500 mg/kg
LD50 oral	3.700 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	>5.000 mg/kg
<b>D-Limonen (5989-27-5)</b>	
LD50 oral, Ratte	>2.000 mg/kg
LD50 dermal, Kaninchen	> 5 g/kg

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

<b>.beta.-Pinene (127-91-3)</b>	
LD50 oral, Ratte	> 5.000 mg/kg
LD50 oral	4.700 mg/kg
LD50 dermal, Kaninchen	> 5.000 mg/kg

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** : Nicht klassifiziert (auf der Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt)  
pH-Wert: 5,5–6,5
- Augenschädigung/-reizung** : Verursacht schwere Augenreizung.  
pH-Wert: 5,5–6,5
- Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Keimzellmutagenität** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Karzinogenität** : Keine Einstufung (auf Grundlage der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

<b>Kieselsäure, amorph, ausgefällt und Gel (112926-00-8)</b>	
IARC-Gruppe	3.

<b>D-Limonen (5989-27-5)</b>	
IARC-Gruppe	3.
Status gemäß National Toxicology Program (NTP, US-amerikanisches Toxikologieprogramm)	Beweise für Karzinogenität.

- Reproduktionstoxizität** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Spezifische Zielorgantoxizität (Einzelexposition)** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Aspirationsgefahr** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Symptome/Verletzungen nach Einatmen** : Anhaltende Exposition kann Reizwirkung verursachen.
- Symptome/Verletzungen nach Kontakt mit der Haut** : Anhaltende Exposition kann Hautreizungen verursachen. Kann bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen verursachen.
- Symptome/Verletzungen nach Kontakt mit den Augen** : Kontakt verursacht schwere Reizung mit Rötung und Schwellung der Bindehaut.
- Symptome/Verletzungen nach Verschlucken** : Wenn große Mengen eingenommen werden, kann die Einnahme schädliche Wirkungen verursachen.
- Chronische Symptome** : Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht zu erwarten.

## 11.2. Informationen zu sonstigen Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten haben die unten nicht aufgeführten Stoffe in diesem Gemisch keine endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf den Menschen, da sie nicht die Kriterien in Abschnitt A der Verordnung (EU) Nr. 2017/2100 und/oder die Kriterien der Verordnung (EU) 2018/605 erfüllen oder da der/die Stoff(e) nicht offengelegt werden müssen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

- Gewässergefährdend, kurzfristig (akut)** : Nicht eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
- Gewässergefährdend, langfristig (chronisch)** : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

<b>Kieselsäure, amorph, ausgefällt und Gel (112926-00-8)</b>	
LC50 – Fisch [1]	10.000 mg/l
<b>Natriumlaurylsulfat (151-21-3)</b>	
LC50, Fisch [1]	8 (8–12,5) mg/l (Expositionszeit: 96 Std. - Spezies: Pimephales promelas [statisch])
EC50, Krustentiere [1]	1,8 mg/l (Expositionszeit: 48 Std. - Spezies: Daphnia magna)
LC50, Fisch [2]	15 (15–18,9) mg/l (Expositionszeit: 96 Std. - Spezies: Pimephales promelas [statisch])
NOEC chronisch Krustentiere	0,88 mg/l
<b>1,2,3-Propantriol (56-81-5)</b>	

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

<b>1,2,3-Propantriol (56-81-5)</b>	
LC50 – Fisch [1]	54.000 (51.000–57.000) mg/l (Expositionsdauer: 96 Std. – Spezies: Oncorhynchus mykiss [statisch])
<b>Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)- (89-78-1)</b>	
ErC50-Algen	16,2 mg/l (Expositionsdauer: 72 Std. – Spezies: Desmodesmus subspicatus)
<b>Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)- (4180-23-8)</b>	
LC50 – Fisch [1]	7 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Danio rerio)
EC50 – Krustentiere [1]	4,25 mg/l (Expositionsdauer: 48 Std. – Spezies: Daphnia magna)
<b>.alpha.-Pinene (80-56-8)</b>	
LC50 – Fisch [1]	0,28 mg/l (Expositionsdauer: 96 Std. – Spezies: Pimephales promelas [statisch])
EC50 – Krustentiere [1]	41 mg/l (Expositionsdauer: 48 Std. – Spezies: Daphnia magna)
<b>D-Limonen (5989-27-5)</b>	
LC50 – Fisch [1]	0,619 (0,619 – 0,796) mg/l (Expositionsdauer: 96 Std. – Spezies: Pimephales promelas [Durchfluss])
EC50 – Krustentiere [1]	0,421 mg/l
LC50 – Fisch [2]	35 mg/l (Expositionsdauer: 96 Std. – Spezies: Oncorhynchus mykiss)
<b>.beta.-Pinene (127-91-3)</b>	
LC50 – Fisch [1]	0,5 mg/l

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht ermittelt.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))</b>	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht ermittelt.

<b>C.I. Pigment Blue 15 (147-14-8)</b>	
BCF Fisch 1	0,3 – 11
Log POW	6,6 (bei 25 °C)

<b>Natriumlaurylsulfat (151-21-3)</b>	
BCF Fisch 1	(werden sich nicht anreichern)
Log POW	1,6

<b>1,2,3-Propantriol (56-81-5)</b>	
BCF Fisch 1	(keine Bioakkumulation)
Log POW	-1,75 (bei 25 °C (bei pH-Wert 7,4)

<b>Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)- (89-78-1)</b>	
BCF Fisch 1	0,5–15
Log POW	3,4 (bei 37 °C (bei pH 7,2)

<b>.alpha.-Pinene (80-56-8)</b>	
Log POW	4,1

<b>D-Limonen (5989-27-5)</b>	
Log POW	4,38 (bei 37 °C (bei pH 7,2)

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1$  % bewertet gemäß REACH, Anhang XIII

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten haben diese Substanz/die Substanzen in diesem Gemisch, die unten nicht aufgeführt sind, keine endokrin störenden Eigenschaften in Bezug auf den Nichtzielorganismus, da sie nicht die in Abschnitt B der Verordnung (EU) Nr. 2017/2100 und/oder in der Verordnung (EU) 2018/605 festgelegten Kriterien erfüllen, oder der/die Stoff(e) muss/müssen nicht offengelegt werden.

<b>Bestandteil</b>	
.alpha.-Pinene (80-56-8)	Zeigt eine unerwünschte Wirkung bei einem intakten Organismus oder dessen Nachkommen, die eine Veränderung der Morphologie, Physiologie, des Wachstums, der Entwicklung, der Fortpflanzung oder der Lebenserwartung eines Organismus, Systems oder (Sub-) Population darstellt, die zu einer Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit, einer Beeinträchtigung der Fähigkeit zur Kompensation von zusätzlichem Stress oder einer Erhöhung der Empfindlichkeit gegenüber anderen Einflüssen führt.

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

.beta.-Pinene (127-91-3)	Zeigt eine unerwünschte Wirkung bei einem intakten Organismus oder dessen Nachkommen, die eine Veränderung der Morphologie, Physiologie, des Wachstums, der Entwicklung, der Fortpflanzung oder der Lebenserwartung eines Organismus, Systems oder (Sub-) Population darstellt, die zu einer Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit, einer Beeinträchtigung der Fähigkeit zur Kompensation von zusätzlichem Stress oder einer Erhöhung der Empfindlichkeit gegenüber anderen Einflüssen führt.
--------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Angaben : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt-/Verpackungs-entsorgungsempfehlungen : Inhalt/Behälter gemäß lokalen, regionalen, nationalen, territorialen, provinziellen und internationalen Richtlinien entsorgen.

Ökologie – Abfallmaterialien : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Die hier angegebene(n) Versandbeschreibung(en) wurde(n) gemäß bestimmten Annahmen zum Zeitpunkt der Erstellung des SDB verfasst und können von unterschiedlichen Faktoren abhängen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des SDB bekannt bzw. nicht bekannt waren.

Gemäß ADR/RID/IMDG/IATA/ADN

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Für den Transport nicht geregelt

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Für den Transport nicht geregelt

### 14.3. Transportgefahrenklasse(n)

Für den Transport nicht geregelt

### 14.4. Verpackungsgruppe

Für den Transport nicht geregelt

### 14.5. Umweltgefahren

Für den Transport nicht geregelt

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### 15.1.1.1. REACH Anhang XVII Informationen

In REACH Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) aufgeführt. Es gelten die folgenden Beschränkungen:

3(c) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklasse 4.1	.alpha.-Pinen ; D-Limonen ; .beta.-Pinen
3(a) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	.alpha.-Pinen ; D-Limonen ; .beta.-Pinen
3(b) Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Schädliche Wirkung der Sexualfunktion und der Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	Polyethylenglykol; Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)- ; .alpha.-Pinen; D-Limonen; .beta.-Pinen
40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2, entzündbare flüssige Stoffe der Kategorie 1, 2 oder 3, entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2 eingestuft sind, Stoffe und Gemische, die bei Kontakt mit Wasser entzündbare Gase, Kategorie 1, 2 oder 3, pyrophore flüssige Stoffe der Kategorie 1 oder pyrophore Feststoffe der Kategorie 1 freisetzen, unabhängig davon, ob sie in Teil 3 von Anhang VI zur Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.	Natriumlaurylsulfat; .alpha.-Pinen; D-Limonen; .beta.-Pinen

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

## 15.1.1.2. Informationen zur REACH-Kandidatenliste

Enthält keine Stoffe der REACH-Kandidatenliste

## 15.1.1.3. POP (2019/1021), Informationen zu persistenten organischen Schadstoffen

Enthält keine/n Stoffe(e), der/die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet ist/sind

## 15.1.1.4. PIC-Verordnung EU (649/2012), Informationen über die Ausfuhr und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien

Enthält keine/n Stoffe(e), der/die in der PIC-Liste aufgeführt ist/sind (EU-Verordnung 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)

## 15.1.1.5. Informationen zu REACH Anhang XIV

Enthält keine/n Stoffe(e), der/die in REACH Anhang XIV (Zulassungsliste) aufgeführt ist/sind

## 15.1.1.6. Information zu Stoffen im Zusammenhang mit dem Abbau der Ozonschicht (1005/2009)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 15.1.1.7. EK-Inventarinformationen

### C.I. Pigment Blue 15 (147-14-8)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) gelistet

### Natriumlaurylsulfat (151-21-3)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) gelistet

### 1,2,3-Propantriol (56-81-5)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) gelistet

### Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)- (89-78-1)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet

### Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)- (4180-23-8)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet

### .alpha.-Pinene (80-56-8)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet

### D-Limonen (5989-27-5)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet

### .beta.-Pinene (127-91-3)

Im EWG-Verzeichnis EINECS (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe) aufgelistet

## 15.1.1.8. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 15.1.3. Internationale Inventarlisten

### Kieselsäure, amorph, ausgefällt und Gel (112926-00-8)

Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### C.I. Pigment Blue 15 (147-14-8)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) gelistet  
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### Natriumlaurylsulfat (151-21-3)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)  
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) aufgelistet  
Japanisches Gesetz zur Freigabe und Übertragung von Schadstoffen (PRTR-Gesetz)  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) aufgelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### **Polyethylenglykol (25322-68-3)**

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Auf dem EU NLP-Bestand (No longer Polymers) aufgeführt  
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) aufgeführt  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### **1,2,3-Propantriol (56-81-5)**

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) gelistet  
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### **Cyclohexanol, 5-Methyl-2-(1-methylethyl)-, (1.alpha.,2.beta.,5.alpha.)- (89-78-1)**

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) gelistet  
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### **Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)- (4180-23-8)**

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) gelistet  
Gelistete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### **.alpha.-Pinene (80-56-8)**

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)  
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### D-Limonen (5989-27-5)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)  
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

### .beta.-Pinene (127-91-3)

Im US-amerikanischen TSCA (Toxic Substances Control Act)-Verzeichnis aufgelistet: Aktiv  
Im kanadischen DSL (Domestic Substances List) aufgelistet  
Auf der kanadischen IDL gelistet (Ingredient Disclosure List)  
Listete Einführung zum Australian Industrial Chemicals Introduction Scheme (AICIS-Inventar)  
Im PICCS (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances) aufgelistet  
Im japanischen ENCS (Existing & New Chemical Substances)-Verzeichnis aufgelistet  
Auf KECL/KECI (Korean Existing Chemicals Inventory) notiert  
Im IECS (Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China) gelistet  
Im NZIoC (New Zealand Inventory of Chemicals) gelistet  
Im japanischen ISHL (Industriesicherheits- und Gesundheitsgesetz) gelistet  
Im INSQ (National Inventory of Chemical Substances) in Mexiko gelistet  
Auf dem TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory) aufgeführt  
Auf dem NCI (Vietnam - National Chemical Inventory) notiert

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Datum der Erstellung oder letzten** : 21.06.2024

### Überarbeitung

**Datenquellen** : Die zur Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts verwendeten Informationen und Daten können von abonnierten Datenbanken, offiziellen Websites staatlicher Regulierungsbehörden oder von Produkt-/Wirkstoffherstellern stammen, oder es kann sich um herstellerspezifische Informationen handeln. Informationen können ferner von Ressourcen mit stoffspezifischen Daten und Einstufungen gemäß GHS (Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) in der jeweils gültigen Fassung stammen.

**Sonstige Angaben** : Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Akute Tox. 4 (Einatmen: Staub, Nebel)	Akute Toxizität (Einatmen: Staub, Nebel) Kategorie 4
Akute Tox. 4 (oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Akut gewässergefährdend 1	Gewässergefährdend, akute Gefahr, Kategorie 1
Chronisch gewässergefährdend 1	Gewässergefährdend – chronische Gefahr, Gefahrenkategorie 1
Chronisch gewässergefährdend 3	Gewässergefährdend; chronische Gefahr, Kategorie 3
Asp. Tox. 1.	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
EUH208	Enthält Benzol, 1-Methoxy-4-(1-propenyl)-, (E)-(4180-23-8), .alpha.-Pinen (80-56-8). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Augenschäden 1.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Augenreizung 2.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Entzündbare Flüssigkeit 3.	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Entzündbare Lsg. 2.	Entzündliche Feststoffe, Kategorie 2
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Hautreizung 2.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Sensibilisierung der Haut 1	Hautsensibilisierung, Kategorie 1
Sensibilisierung der Haut 1B	Hautsensibilisierung, Kategorie 1B
Spezifische Zielorgan-Toxizität SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition, Kategorie 3, Reizwirkung der Atemwege

### Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung von Gemischen gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

Augenreizung 2.	Berechnungsmethode
-----------------	--------------------

### Anzeige von Veränderungen

Abschnitt	Änderung	Geändert am	Version
1	Geändert	21.06.2024	1.1

### Abkürzungen und Akronyme

ACGIH – Amerikanische Konferenz der Staatlichen Industriehygieniker [American Conference of Governmental Industrial Hygienists]  
 ADN – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen [European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways]  
 ADR – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße [European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road]  
 ATE – Schätzwerte für die akute Toxizität [Acute Toxicity Estimate]  
 BCF – Biokonzentrationsfaktor [Bioconcentration Factor]  
 BEI – Biologische Arbeitsplatz-Expositionswerte [Biological Exposure Indices]  
 BOD – Biochemischer Sauerstoffbedarf [Biochemical Oxygen Demand]  
 CAS-Nr. – Registrierungsnummer des Chemical Abstracts Service [Chemical Abstracts Service Number]  
 CLP – Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen [Classification, Labeling and Packaging Regulation] (EG) Nr. 1272/2008  
 COD – Chemischer Sauerstoffbedarf [Chemical Oxygen Demand]  
 EG – Europäische Gemeinschaft  
 EC50 – Mittlere effektive Konzentration  
 EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 EINECS – Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe [European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances]  
 EmS-Nr. (Feuer) – IMDG-Notfallplan Feuer  
 EmS-Nr. (Leckage) – IMDG-Notfallplan Leckage  
 EU – Europäische Union  
 EC50 – EC50 in Bezug auf die Inhibition des Wachstums  
 GHS – Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
 IARC – Internationale Agentur für Krebsforschung [International Agency for Research on Cancer]  
 IATA – Internationale Luftverkehrs-Vereinigung [International Air Transport Association]  
 IBC-Code – Internationaler Code für die Beförderung von Chemikalien als Massengut [International Bulk Chemical Code]  
 IMDG – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen [International Maritime Dangerous Goods]  
 IPRV – Ilgalaikiio Poveikio Ribinis Dydis  
 IOELV – Grenzwert für die berufsbedingte Exposition [Indicative Occupational Exposure Limit Value]  
 LC50 – Median-Letalkonzentration  
 LD50 – Median-Letaldosis  
 LOAEL – Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung [Lowest Observed Adverse Effect Level]  
 LOEC – Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung [Lowest-Observed-Effect Concentration]  
 Log Koc – Organischer Kohle-Wasser-Verteilungskoeffizient im Boden  
 Log Kow – Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient  
 Log Pow – Verhältnis der Gleichgewichtskonzentration (C) eines gelösten Stoffs in einem Zweiphasensystem, bestehend aus zwei weitgehend unmischbaren Lösungsmitteln, hier Octanol und Wasser

NDS – Najwyzsze Dopuszczalne Stezenie  
 NDSC – Najwyzsze Dopuszczalne Stezenie Chwilowe  
 NDSP – Najwyzsze Dopuszczalne Stezenie Pulapowe  
 NOAEL – Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung [No-Observed Adverse Effect Level]  
 NOEC – Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung [No-Observed Effect Concentration]  
 NR – Nevirsytinas Ribinis Dydis  
 NTP – US-amerikanisches Toxikologieprogramm [National Toxicology Program]  
 OEL – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition [Occupational Exposure Limits]  
 PBT – Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
 PEL – Zulässige Expositionsgrenze [Permissible Exposure Limit]  
 pH-Wert – Potenzieller Wasserstoff [Potential Hydrogen]  
 REACH – Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe [Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals]  
 RID – Regelung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn [Regulations Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail]  
 SADT – Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung [Self Accelerating Decomposition Temperature]  
 SDB – Sicherheitsdatenblatt  
 STEL – Kurzzeitexpositionsgrenze [Short Term Exposure Limit]  
 STOT – Spezifische Zielorgan-Toxizität [Specific Target Organ Toxicity]  
 TA-Luft – Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
 TEL TRK – Technische Richtkonzentrationen [Technical Guidance Concentrations]  
 ThSB – Theoretischer Sauerstoffbedarf  
 TLM – Mittlere Toleranzgrenze [Median Tolerance Limit]  
 TLV – Schwellengrenzwert [Threshold Limit Value]  
 TPRD – Trumpalaikiio Poveikio Ribinis Dydis  
 TRGS 510 – Technische Regel für Gefahrstoffe 510 – Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern  
 TRGS 552 – Technische Regeln für Gefahrstoffe – N-Nitrosamine  
 TRGS 900 – Technische Regel für Gefahrstoffe 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte  
 TRGS 903 – Technische Regel für Gefahrstoffe 903 – Biologische Grenzwerte  
 TSCA – Gesetz zur Kontrolle toxischer Stoffe [Toxic Substances Control Act]  
 TWA – Zeitgewichteter Mittelwert [Time Weighted Average]  
 VOC – Flüchtige organische Verbindungen [Volatile Organic Compounds]  
 VLA-EC – Valor Límite Ambiental Exposición de Corta Duración  
 VLA-ED – Valor Límite Ambiental Exposición Diaria  
 VLE – Valeur Limite D'exposition  
 VME – Valeur Limite De Moyenne Exposition  
 vPvB – Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar [Very Persistent and Very Bioaccumulative]  
 WEL – Expositionsgrenze am Arbeitsplatz [Workplace Exposure Limit]  
 WGK – Wassergefährdungsklasse

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

MAK – Maximale Arbeitsplatzkonzentration/maximal zulässige Konzentration  
MARPOL – Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe [International Convention for the Prevention of Pollution]

### Rechtsgrundlage für Grenzwerte\*

\* Umfasst die folgenden und alle damit verbundenen Verordnungen/Bestimmungen sowie nachfolgende Änderungen

**EU, 2019/1831 EU nach 98/24/EG**, Richtlinie 2019/1831/EU vom

24. Oktober 2019 zur Erstellung einer fünften Liste von Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz gemäß der Richtlinie 98/24/EG des Rates und Änderung der Richtlinien der Kommission 2000/39/EG.

**EU – 2019/1243/EU und 98/24/EG** – Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor den Risiken im Zusammenhang mit chemischen Arbeitsstoffen bei der Arbeit und der Änderungsverordnung (EU) 2019/1243.

**Österreich – BGBl. II Nr. 254/2018** – Grenzwertverordnung für Arbeitsstoffe und zu Karzinogenen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, veröffentlicht 2003, Anhang 1: Stoffliste, herausgegeben durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit der Republik Österreich geändert durch Amtsblatt II (BGBl. II) Nr. 119/2004 und BGBl. II Nr. 242/2006, BGBl. II Nr. 243/2007, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2011), BGBl. II Nr. 186/2015, BGBl. II Nr. 288/2017, geändert durch BGBl. II Nr. 254/2018.

**Österreich – BLV BGBl. II Nr. 254/2018** – Verordnung zur Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2008, veröffentlicht durch BGBl. II Nr. 224/2007 vom österreichischen Minister für Arbeit und Soziales, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 254/2018.

**Belgien – Königliches Dekret 21.01.2020** – Königliches Dekret zur Änderung von Titel 1 in Bezug auf chemische Arbeitsstoffe in Buch VI des Gesetzes für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz in Bezug auf die Liste der Grenzwerte für die Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen und Titel 2 in Bezug auf Karzinogene, Mutagene und Reprotoxika von Buch VI des Gesetzes für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz (1).

**Bulgarien – Verordn. Nr. 13/10** – Verordnung Nr. 13 vom 30. Dezember 2003 zum Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen, Anlage Nr. 1 Grenzwerte von chemischen Arbeitsstoffen in der Luft und Anhang Nr. 2 Biologische Grenzwerte chemischer Arbeitsstoffe und ihrer Metaboliten (Biomarker der Exposition) oder Biomarker mit Auswirkung. Geändert durch: 71/2006, 67/2007, 2/2012, 46/2015, 73/2018, 5/2020 und Verordnung Nr. 10 vom 26. September 2003 zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition gegenüber Karzinogenen und Mutagenen am Arbeitsplatz, Anhang Nr. 1 Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition. Geändert durch: 8/2004, 46/2015, 5/2020

**Kroatien – OA Nr. 91/2018** – Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor Exposition gegenüber gefährlichen Chemikalien am Arbeitsplatz, den Grenzwerten der Exposition und den biologischen Grenzwerten. Amtsblatt Nr. 91 vom 12. Oktober 2018.

**Zypern – KDP 16/2019** – Verordnung 268/2001 des Ministerkabinetts der Regierung der Republik Zypern – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe) Artikel 38, in der Fassung der Verordnung 16/2019 und der Verordnung 153/2001 des Ministerkabinetts – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe – Karzinogene), in der Fassung der Verordnung 493/2004 – Sicherheit und Gesundheit im Arbeitsumfeld (chemische Stoffe – Karzinogene) UND des Gesetzes 47(I) 2000 – Arbeitssicherheit (Asbest), in der Fassung des Erlasses 316/2006.

**Tschechische Republik – BLV. 41/2020** – Verordnung 41/2020 zur Änderungsverordnung 361/2007 der Samm. zur Festlegung der Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition in der geänderten Fassung.

**Tschechische Republik – Erlass Nr. 107/2013** – Erlass Nr. 107/2013 Samm., Änderungserlass Nr. 432/2003 Samm. zu den Bedingungen für die Kategorisierung der Arbeit, Grenzwerte für die Parameter biologischer Expositionstests, Erfassung biologischer Materialbedingungen zur Durchführung biologischer Expositionstests und zu den Anforderungen zur Meldung von Arbeiten mit Asbest und biologischen Arbeitsstoffen.

**Dänemark – BEK Nr. 698 vom 28.05.2020** – Verfügung zu Grenzwerten für Stoffe und Materialien, Verordnung Nr. 507 vom 17. Mai 2011, Anhang 1 – Grenzwerte für Luftverschmutzung usw. und Anhang 3 – Biologische Expositionswerte, geändert durch: Nr. 986 vom 11. Oktober 2012, Nr. 655 vom 31. Mai 2018, Nr. 1458 vom 13. Dezember 2019, Nr. 698 vom 28. Mai 2020.

**Estland – Verordnung Nr. 105** – Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Verwendung gefährlicher Chemikalien und Materialien, die solche enthalten, und Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen.

**Griechenland, PWHSE**, Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz, Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor der Exposition gegenüber bestimmten chemischen Stoffen während des Arbeitstages (neueste Änderung 82/2018) und Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz, Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor der Exposition gegenüber bestimmten karzinogenen und mutagenen chemischen Stoffen (neueste Änderung 26/2020) und Präsidialerlass 212/2006, Schutz von Arbeitnehmern, die Asbest ausgesetzt sind.

**Ungarn – Erlass 05/2020** – 5/2020. (II. 6.) Verordnung des Ministeriums für Innovation und Technologie (ITM) zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe.

**Irland – 2020 COP** – 2020 Verhaltenskodex für die Chemikalienverordnungen, Anhang 1.

**Italien – Erlass 81** – Titel IX, Anhang XLIII und XXXVIII, Berufliche Expositionsgrenzwerte und Anhang XXXIX Obligatorische biologische Grenzwerte und Gesundheitsüberwachung, Artikel 1, Gesetz 123 vom 3. August 2007, Gesetzeserlass 81 vom 9. April 2008, zuletzt geändert: Januar 2020

**Italien – IMDFN1** – Ministerialerlass vom 20. August 1999 Schlussbemerkung (1)

**Lettland – Verordn. Nr. 325** – Ministerkabinetts-Verordnung Nr. 325 – Arbeitsschutzanforderungen bei Kontakt mit chemischen Stoffen am Arbeitsplatz, geändert durch Ministerkabinetts-Verordnung Nr. 92, 163, 407 und 11.

**Litauen – HN 23:2011** – Litauische Hygienenorm HN 23:2011 Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition, geändert durch Verfügung V-695/A1-272.

**Luxemburg – A-N 684** – Verordnung des Großherzogtums vom 20. Juli 2018 zur Änderung der Verordnung vom 14. November 2016 zum Schutz von Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer vor den Gefahren, die mit chemischen Arbeitsstoffen am Arbeitsplatz verbunden sind. Offizielles Journal des Großherzogs von Luxemburg, A-Nr. 684 von 2018.

**Malta – MOSHAA Kap. 424** – Gesetz zur Arbeitssicherheit von Malta: Kapitel 424 in der Fassung von: Rechtlicher Hinweis 353, 53, 198 und 57.

**Niederlande – OWCRVLV** – Verordnung zu Arbeitsbedingungen, Grenzwerte für gesundheitsschädliche Stoffe, Anhang XVIII, aktualisiert 1. August 2020.

**Norwegen – FOR-2020-04-060695** – Vorschriften über Maßnahmen und Grenzwerte für physikalische und chemische Arbeitsstoffe in der Arbeitsumgebung und klassifizierte biologische Wirkstoffe, FOR-2011-12-06-1358, aktualisiert durch: FOR-2020-04-06-695, FOR-2020-03-23-402, FOR-2018-12-20-2186, FOR-2018-08-21-1255, FOR-2017-12-20-2353.

**Polen – Dz. U. 2020 Nr. 61** – Verordnung des Ministeriums für Familien-, Arbeits- und Sozialpolitik vom 12. Juni 2018 über die höchsten zulässigen Konzentrationen und Intensitäten von gesundheitsschädlichen Faktoren im Arbeitsumfeld Dz.U. 2018 Nr. 1286 vom 12. Juni 2018, Anhang 1 – Liste der Werte der höchsten zulässigen chemischen Konzentrationen und gesundheitsschädlichen Staubfaktoren im Arbeitsumfeld, geändert durch: Dz. U. 2020 Nr. 61.

**Portugal – Portugiesische Norm NP 1796:2014** – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Expositionsindizes für chemische Arbeitsstoffe. Tabelle 1, Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Expositionsindizes gegenüber chemischen Arbeitsstoffen (OELs), Gesetzeserlass 35/2020.

**Rumänien – Regierungserlass Nr. 1.218** – Regierungsbeschluss Nr. 1.218 vom 06/09/2006 über die Mindestanforderungen an Gesundheit und Sicherheit zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen, Anhang Nr. 1 Verbindliche nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen. Geändert durch Entscheidung Nr. 157, 584, 359 und 1.

**Slowakei – Regierungserlass 33/2018** – Regierungserlass der Slowakischen Republik 33/2018 am 17. Januar 2018 zur Änderung des Regierungserlasses der Slowakischen Republik 355/2006 über den Schutz der Gesundheit von Arbeitnehmern bei der Arbeit mit chemischen Arbeitsstoffen.

**Slowenien – Nr. 79/19** – Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition gegenüber karzinogenen oder mutagenen Stoffen. Anhang III – Einstufung und verbindliche Grenzwerte für karzinogene oder mutagene Stoffe bei berufsbedingter Exposition. Amtsblatt der Republik

# PERLWEISS™ Raucher Zahnweiss (EU GHS(2020/878))

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer geänderten Verordnung (EU) 2020/878

---

Regierung der Republik, Verordnung Nr. 105 vom 20. März 2001, geändert am 17. Oktober 2019 und 17. Januar 2020.

**Finnland – HTP-ARVOT 2020** – Bekannte gefährliche Konzentrationen, 654/2020 OEL-Werte 2020 Publikationen des Ministeriums für Soziales und Gesundheit 2020:24 Anhänge 1, 2 und 3.

**Frankreich – INRS ED 984** – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Arbeitsstoffen in Frankreich 2016 vom INRS National Institute of Research and Safety Health and Safety of Work, überarbeitet, aktualisiert durch: Erlass 2016-344, JORF Nr. 0119 und Erlass 2019-1487.

**Frankreich – Erlass 2009-1570** – Erlass 2009-1570 vom 15. Dezember 2009, in Bezug auf die Kontrolle des chemischen Risikos am Arbeitsplatz.

**Deutschland – TRGS 900** – Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition, Technische Regel für Gefahrstoffe, letzte Änderung März 2020.

**Deutschland – TRGS 903** – Biologische Grenzwerte (BGW), Technische Regel für Gefahrstoffe, letzte Änderung März 2020.

**Gibraltar – LN. 2018/131** – Anlagen (Kontrolle chemischer Arbeitsstoffe bei der Arbeit) Verordnungen 2003 LN. 2003/035, geändert durch LN. 2008/035, LN. 2008/050, LN. 2012/021, LN. 2015/143, LN. 2018/181.

Slowenien, Nr. 101/2005. Geändert durch 38/15, 79/19. Verordnung zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch Exposition von chemischen Stoffen am Arbeitsplatz. Republik Slowenien, Nr. 100/2001.

Anhang I – Liste der verbindlichen Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition. Geändert durch 39/05, 53/07, 102/10, 38/15, 78/18, 78/19.

**Spanien – AFS 2018:1** – NATIONALES INSTITUT FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT BEI DER ARBEIT. Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition für chemische Arbeitsstoffe in Spanien. Tabellen 1 und 3. Neueste Ausgabe Feb. 2019.

**Schweden – AFS 2018:1** – Gesetzessammlung des schwedischen Zentralamts für Arbeitsumwelt, AFS 2018:1.

Die Verordnung des schwedischen Zentralamts für Arbeitsumwelt und die allgemeine Leitlinie zu Hygienegrenzwerten.

**Schweiz – OLVSNIAIF** – Arbeitsgrenzwerte 2020 Schweizerische Unfallversicherungsanstalt. Liste der biologischen Grenzwerte (BAT-Werte) und Liste der MAK-Werte.

*Diese Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen lediglich dazu dienen, das Produkt in Bezug auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltauflagen zu charakterisieren. Sie können somit nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produkts ausgelegt werden.*